

Anzeigebblatt.

(Inserate von Mitgliedern des Börsenvereins, sowie von vom Vorstand des Börsenvereins anerkannten Vereinen und Corporationen werden die dreispaltige Petitzeile oder deren Raum mit 8 Pf., alle übrigen mit 16 Pf. berechnet.)

Bekanntmachungen buchh. Vereine und Corporationen.

Bekanntmachung.

[15099.]

Die Buchhändler-Bestellanstalt in Berlin W., Röhrenstraße 58, läßt alle Pakete, welche ihr von auswärts franco für Berliner Buchhändler oder deren Committenten übersandt werden, regelmäßig täglich den Adressaten resp. deren Commissionären zufahren.

Die auswärtigen Herren Collegen, welchen hierdurch keine weiteren Kosten entstehen, wollen diese neue Einrichtung auch im eigenen Interesse gef. beachten und möglichst viel benutzen.

Den Sendungen ist ein Avis beizufügen, event. gleichzeitig per Post einzusenden.

Berlin.

Der Vorstand der Corporation der Berliner Buchhändler.

Geschäftliche Einrichtungen, Veränderungen u. s. w.

[15100.] Ostrowo, im März 1882.

P. P.

Hierdurch beebre ich mich, Ihnen anzuzeigen, dass ich am 1. April d. J. am hiesigen Platze eine

Buch-, Kunst-, Musikalien- und

Schreibmaterialien - Handlung unter der Firma

W. A. Trampeczyński

eröffnen werde.

Während meiner achtjährigen Thätigkeit in den geachteten Firmen: J. Jolowicz und J. K. Zupański in Posen, S. A. Krzyżanowski in Krakau, J. A. Pelar in Rzeszów und K. Wild in Lemberg habe ich mir die nöthigen Kenntnisse erworben, um, gestützt auf genügende Mittel, ein junges Geschäft mit Erfolg führen zu können.

An die Herren Verleger richte ich die höfliche Bitte, mir gütig Conto zu eröffnen, sowie meine Firma auf die Leipziger Auslieferungsliste zu setzen. Meine Commission hatte Herr L. Staackmann in Leipzig die Güte zu übernehmen, der stets mit Cassa versehen sein wird, um Festverlangtes bei Creditverweigerung baar einlösen zu können.

Baldigen Zusendungen von Katalogen, Prospecten, Wahlzetteln und Nova sehe mit Vergnügen entgegen, und indem ich mein neues Unternehmen Ihrem geneigten Wohlwollen nochmals bestens empfehle, zeichne

Hochachtungsvoll und ergebenst

Wladimir Anton von Trampeczyński.

Dillingen a/D., Bayern, 31. März 1882.

[15101.] Hierdurch habe ich die Ehre, ergebenst mitzutheilen, daß mein Sortiment und Antiquariat durch Kauf in andere Hände überging und meine Firma von obigem Tage an als erloschen zu betrachten ist. Herrn G. Wolf,

Firma: Köhling'sche Buchhandlung in Leipzig sage ich für die bisherige prompte Beforgung meiner Commissionen meinen besten Dank.

G. Zimmermann.

Verkaufsanträge.

[15102.] Eine renommirte, ca. 15,000 Bände starke, bis auf die Neuzeit ergänzte Leihbibliothek, verbunden mit Journalleserzirkel, Journalexpedition und kleinem Sortiment, ist in einer Universitätsstadt Mitteld Deutschlands für nur 8000 Mk. mit 5000 Mk. Anzahlung zu verkaufen. Das Geschäft ist gut eingeführt und noch grosser Entwicklung fähig.

Berlin.

Elwin Staude.

[15103.] Eine Sortiments-Buch- und Kunsthandlung mit Leihbibliothek in einer der grössten Städte der Rheinprovinz ist für 33,000 Mk., bei 10,000 Mk. Anzahlung zu verkaufen. Dieselbe besteht seit 50 Jahren und hat eine grosse, wohlhabende Kundschaft. Die Leihbibliothek zählt ca. 10,000 Bände; der Werth der bedeutenden Bücher- und Kunstvorräthe beträgt 18,000 Mk., des Inventars 7000 Mk. Der jährliche Umsatz, der in letzterer Zeit infolge grösserer Verlagsunternehmungen nur die Höhe von 30,000 Mk. erreichte, dürfte, bei nur einiger Energie eines tüchtigen Sortimenters, leicht eine bedeutende Steigerung erfahren.

Berlin.

Elwin Staude.

[15104.] Verlags-Verkauf. — Ich beabsichtige, meinen Verlag im Ganzen oder getheilt zu verkaufen. Reflectenten belieben sich mit mir direct in Verbindung zu setzen.

Minden i/Westph.

Ernst Schlegel.

[15105.] Eine schwunghafte Musikalienhandlung in einer der von Fremden frequentesten Städte am Genfer See steht wegen Arbeitsüberlastung des derzeitigen Inhabers zu verkaufen. Ernstgemeinte Offerten unter Chiffre N. 2. befördert Herr Rob. Forberg in Leipzig.

Kaufgesuche.

[15106.] Eine solide Sortimentsbuchhandlung, event. mit Schreibmaterialien, wird, am liebsten am Rhein, in Hessen oder Hessen-Nassau, unter günstigen Bedingungen zu kaufen gesucht. Strengste Discretion wird zugesichert.

Offerten unter A. 80. befördert die Exped. d. Bl.

[15107.] Ein Geschenkbücherverlag (auch einzelne Artikel) wird zu erwerben gesucht.Adr. unter R. W. durch die Exped. d. Bl.

[15108.] Ein Sortimentsgeschäft wird in Bayern zu kaufen gesucht. Gef. Offerten an Herrn Franz Wagner in Leipzig.

Theilhaber gesuche.

[15109.] Für ein grösseres Leipziger Verlags-geschäft wird zur alleinigen Leitung ein Associé gesucht, der das Geschäft für die Erben des verstorbenen Besitzers zu verwalten hätte. Einlagecapital 30,000 M., die event. noch besonders sicher gestellt werden könnten. Anfragen sind zu richten an Ernst Heitmann in Leipzig.

Fertige Bücher u. s. w.

[15110.] Denjenigen Firmen, welche zum Oftertermin Bedarf von:

Hofmann, Schulbibel.

2. Auflage.

haben, machen wir die ergebene Mittheilung, daß wir von jetzt ab auch solid gebundene Exemplare liefern und zwar zu folgenden Preisen:

Alter Bund. à 2 M. 60 s. ord., 1 M. 90 s. netto.

Neuer Bund. à 1 M. 40 s. ord., 1 M. netto.

Vollständig in 1 Band à 3 M. 50 s. ord., 2 M. 50 s. netto.

Bei 30 und mehr Exempl.:

Alter Bund. à 2 M. 25 s. ord., 1 M. 70 s. netto.

Neuer Bund. à 1 M. 20 s. ord., 90 s. netto.


Vollständig in 1 Band 3 M. ord.,

2 M. 25 s. netto.

Wir liefern, wenn nicht ausdrücklich broschirt verlangt ist (oder erste Auflage!), für die Folge die zweite Auflage gebunden, worauf Sie bei Ihren Verschreibungen gefälligst achten wollen.

Dresden, März 1882.

G. G. Reinhold & Söhne.

 Nur einmal hier angezeigt!

[15111.]

Zur Lagerverschreibung empfehlen sich für jetzige Jahreszeit besonders die nachstehenden, neuerdings in umfassender Weise angefündigten Schriften

— für Bildhauer u. Steinmetzen —

und wollen Sie gefälligst bald verlangen:

Vinzenbarth, G., moderne Grabdenkmale.

Zweite verb. Aufl. 44 Tafeln in Quarto

(31 Taf. m. Totalansichten, 13 Taf. m. d.

dazu gehörigen Details). 6 M.

Riedling, A., Auf unsere Friedhöfe. Neue

Original-Entwürfe zu Grabdenkmälern in

den verschiedensten Stilarten. 20 Fol.:

Tafeln. 6 M.

Riedling, A., Original-Entwürfe für kunst-

gewerbliche Erzeugnisse der ges. Thon-

waaren-Industrie. Zweite Aufl. 25 Fol.:

Tafeln. 5 M.

Waldeck, G., Dem Andenken unserer Lieben.

Eine Sammlung der schönsten und fin-

nigsten Inschriften für Grabdenkmale.

Vierte verm. Aufl. 1 M. 50 s.

Weber, M., die Kunst des Bildformers und

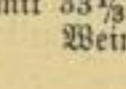
Gipsgießers. Vierte verm. Aufl. 1 M.

Weber, M., das Schleifen, Poliren, Färben

und künstlerische Verzieren des Marmors

wie auch aller anderen Steinarten. Zweite

verm. Aufl. 1 M. 20 s.

 Ich liefere meinen gesammten Verlag mit 33 1/3 % in Rechnung, mit 40 % baar.

Weimar, Ende März 1882.

B. F. Voigt.